Zeitschrift: Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde

Band: 44 (1982)

Heft: 6-7

Buchbesprechung: Neue Basler Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Basler Bücher

Basler Wirtschaftsgeschichte

«Basel gestern — heute — morgen». Unter diesem Titel präsentiert die Basler Handelskammer eine Wirtschaftsgeschichte der letzten 100 Jahre. Der Verfasser ist Dr. Hans Bauer, früherer Redaktor der National-Zeitung, dann Direktor beim Schweizerischen Bankverein und Vorsteher der Abteilung Wirtschaftsstudien. Er schliesst mit dem gewichtigen Band eine fühlbare Lücke der Basler Geschichtsschreibung. Wohl gab es schon bisher eine Fülle von Einzeldarstellungen, aber eine die Zusammenhänge aufzeigende Gesamtdarstellung und Würdigung liegt erst mit diesem Buche vor. Der Verfasser gliedert den immensen Stoff in 25 zumeist chronologisch bestimmte Kapitel mit teilweise zahlreichen Abschnitten; so gelingt es ihm, die Fülle der Fakten und Daten übersichtlich geordnet darzubieten.

In der Wirtschaftsgeschichte Basels haben sich in den letzten 100 Jahren tiefgreifende Wandlungen vollzogen. — auf ein Motto gebracht: Von der Seiden- zur Chemiestadt! Die durch seine Lage vorgezeichnete bedeutende Rolle als Verkehrs- und Handelsstadt konnte Basel weiter entwickeln, ja es wurde zur Messe- und Kongressstadt. Trägerin der Wirtschaft ist die Bevölkerung; der Verfasser zeichnet ihre Wandlungen in Grösse, Gliederung und Beschäftigung sorgfältig nach — Wirtschaftsgeschichte ist ja von Spezialgeschichte nicht zu trennen. Schliesslich gilt sein Interesse auch den Beziehungen Basels zur Nachbarschaft in Basel-Land und in der ganzen Region.

Das Buch vermittelt Einsichten, die zur Bewältigung der schwerwiegenden Zukunftsaufgaben Basels hilfreich sein können; «wir können die Zukunft auch nicht voraussehen, aber wir können sie wollen.» Das Buch ist mit über 120 Fotos — darunter auch vielen älteren Aufnahmen — reich illustriert und mit interessanten Statistiken ausgestattet. M. B.

Hans Bauer: Basel gestern — heute — morgen. Hundert Jahre Wirtschaftsgeschichte. Herausgegeben von der Basler Handelskammer. Birkhäuser Verlag Basel 1981. — Leinen, 302 Seiten, Fr. 58.—.

Basler Stadtbuch 1981

Der vorliegende stattliche Band möchte in 45 Beiträgen «eine möglichst vielfältige und umfassende Gesamtschau dessen geben, was sich an Wesentlichem ereignet beziehungsweise die Gemüter bewegt hat». Einen Schwerpunkt bilden die vier Beiträge über das Historische Museum in der Barfüsserkirche: über seine Neueinrichtung, die Wiederherstellung der Museumskirche und die Ausgrabungen; etwas Besonderes ist die baseldeutsche Ansprache am Tag der Zünfte. Den Geschichtsfreund werden weiter der Bericht des Denkmalpflegers (in diesem Heft abgedruckt) und die Aufsätze über das Basler Konzil, die Edition der Universitätsmatrikel und die ehemaligen Basilisken auf der Wettsteinbrücke interessieren.

Ein weiter Kreis von Beiträgen ist aus Anlass verschiedener Jubiläen beigesteuert worden: 125 Jahre Brauerei Warteck, je 100 Jahre Wirteverein, Metzgerverein und öffentlicher Nahverkehr («Rösslitram»), je 75 Jahre Schweizerische Treuhandgesellschaft, Basler Brockenhaus und Verein für Kinderbetreuung, je 50 Jahre Swissair und Le Bon Film.

Der Welt der Kunst widmen sich Aufsätze über zwei Basler Picasso-Ausstellungen und die Aera Franz Meyer in der Öffentlichen Kunstsammlung. — Politischen und anderen aktuellen, drängenden Fragen gelten Untersuchungen über die Bürgerratswahlen 1981, den Zwist in der SP, die Bürgerinitiativen, die Jugendarbeit, die Jugendunruhen und das Frauenhaus. Dazu kommen verschiedene weitere Artikel, zumeist mit wirtschaftlichem oder verkehrstechnischem Inhalt. Der Band enthält auch wieder die besten Schnitzelbänke und eine überaus reichhaltige Basler Chronik. M. B.

Basler Stadtbuch 1981. Ausgabe 1982, 102. Jahrg. Herausgegeben von der Christian Merian Stiftung. Redaktion: Dr. Rudolf Suter. Christoph Merian Verlag Basel. — Gebunden, 296 Seiten, reich illustriert.